

SLC® Linie → Vorschaltgerät

BC24

Technisches Datenblatt

Vorschaltgerät für Brandschutz- und Entrauchungsantriebe



Hauptmerkmale

- + Steckanschluss für Antrieb
- + Strommessung des Antriebs
- + Einfache Klappenfunktionsprüfung
- + Laufzeitüberwachung
- + Anschluss für BAE oder andere Sicherheitselemente
- + Stromversorgung und Eingang für optischen Rauchmelder
- + Tausendfach bewährtes **SLC®** Verdrahtungsprinzip (Energieversorgung über Kommunikationsleitung)

Kompatible Antriebstypen

Federrücklaufantriebe	BELIMO	BF24-T-ST	(18 Nm)
		BFN24-T-ST	(9 Nm)
		BLF24-T-ST	(6 Nm)
		BFL24-T-ST	(4 Nm)
Rauchklappenantrieb reversierbar	BELIMO	BE24-ST	(40 Nm)
		BLE24-ST	(15 Nm)
		BR24-F-ST	(15 Nm)

Kabeladapterset für Antriebe ohne vorkonvektionierten „ST“-Anschluss erhältlich bei BV-Control AG

Inhalt

1	Anwendung.....	2
2	Technische Daten	3
3	Anschlussübersicht mit Klemmenbelegung	3
4	Funktionen und LED-Anzeige	5
5	Abmessungen	6

1 ANWENDUNG

Das BC24 ist das Bindeglied zwischen SLC® Steuergerät (z.B. THC24-B, THC24-4B (MOD), SLC24-8B, SLC24-16B) und Klappenstellantrieb.

Energieversorgung (**für Antrieb und optischen Rauchmelder**) und Kommunikation erfolgen über eine vertauschbare Zweidrahtleitung.

Eine thermoelektrische Auslöseeinrichtung und/oder ein optoelektronischer Rauchmelder können ohne weitere Zusatzgeräte angeschlossen werden. Bei Rauch- oder Temperaturenlösung wird die Klappe sofort lokal in die Sicherheitsstellung gesteuert und die entsprechende Meldung an das übergeordnete System abgesetzt.

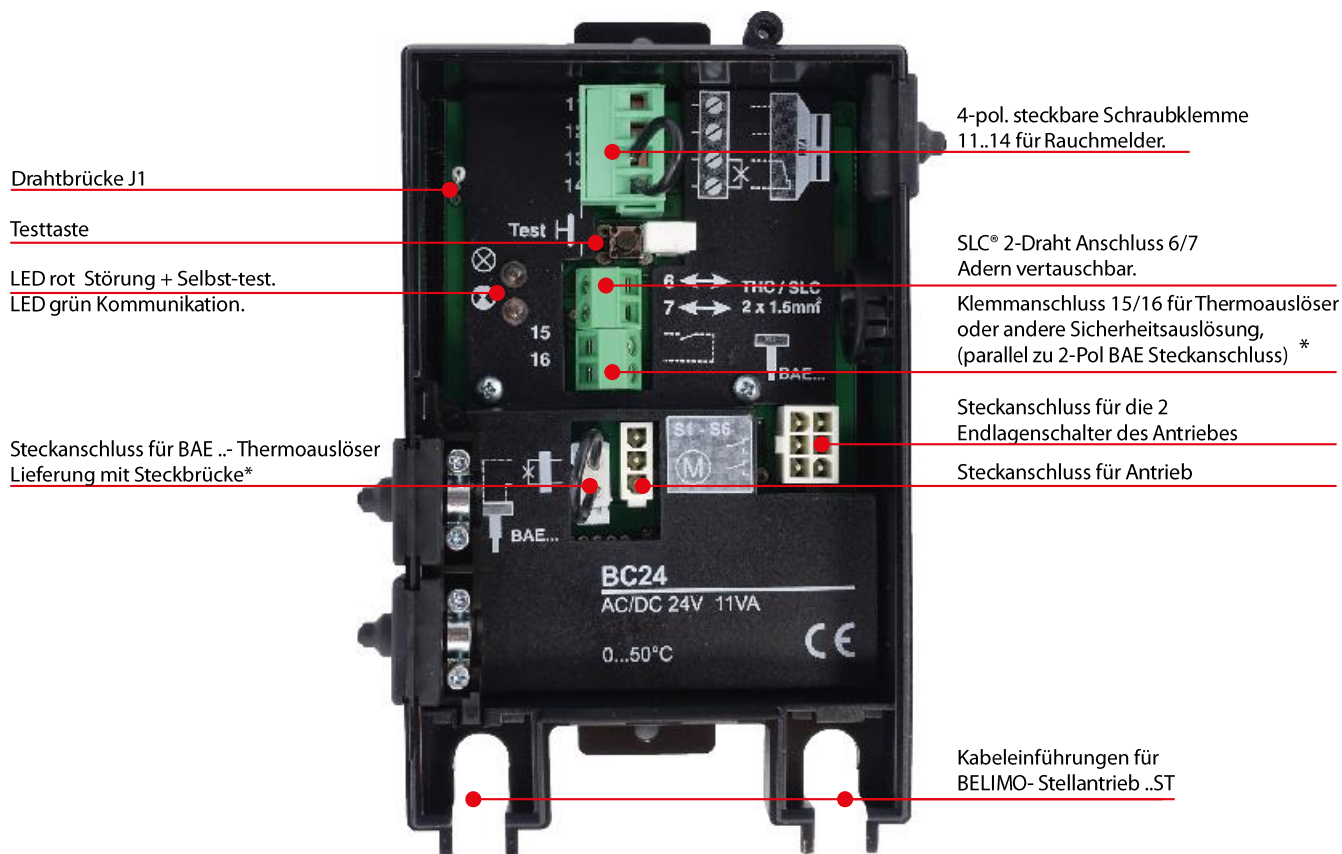


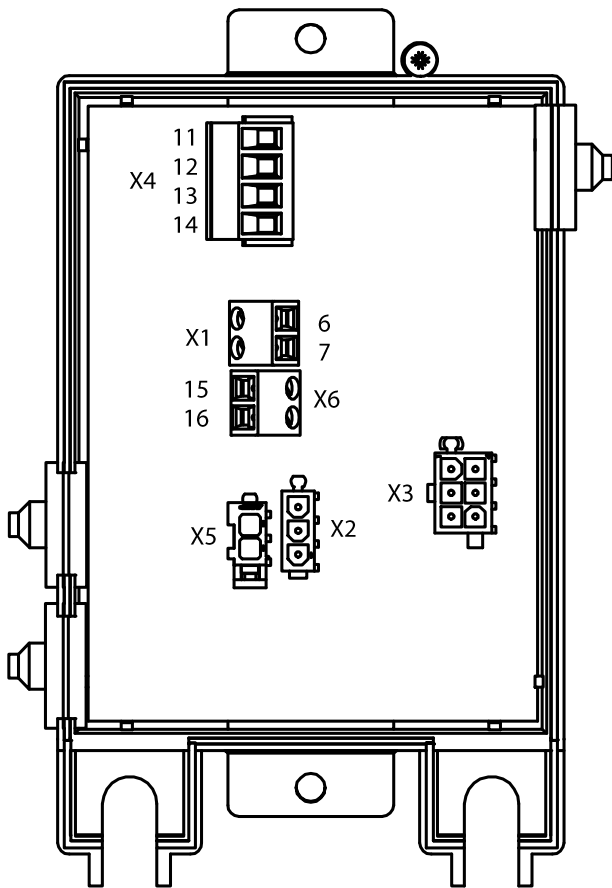
2 TECHNISCHE DATEN

Elektrische Daten	Nennspannung	Definiert über SLC® Steuergerät	
	Leistungsaufnahme	1W	
	Anschlüsse	Steckanschlüsse / Schraubklemmen	
	Versorgung für ext. Rauchmelder	+24VDC., +27VDC max. 30mA	
Sicherheit	Schutzklasse	III (Sicherheits-Kleinspannung)	
	EMV	CE gemäss 2014/30/EU	
	Wirkungsweise	Typ 1 (EN 60730-1)	
	Bemessungsstossspannung	2.5 kV (EN60730-1)	
	Verschmutzungsgrad der Umgebung	3 (EN60730-1)	
	Umgebungstemperatur	-20° ... +50°C	
	Lagertemperatur	-20° ... +80°C	
	Feuchteprüfung	95% r.H., nicht kondensierend (EN 60730-1)	
	Wartung	wartungsfrei	
Mechanische Daten	Abmessungen	Einbaubreite	114
		Höhe	153
		Tiefe	54
	Gewicht	255g	
	Montage	Anschraubbar	

Tabelle 1 Technische Daten

3 ANSCHLUSSÜBERSICHT MIT KLEMMENBELEGUNG





X1 2-Pol Schraubklemme 6 / 7

Anschluss für SLC - 2 Drahtleitung, Adern vertauschbar. Maximale Leitungslängen können mit dem SLC-Planungstool berechnet werden.

X2 3-Pol AMP Steckanschluss

Versorgung für Antrieb

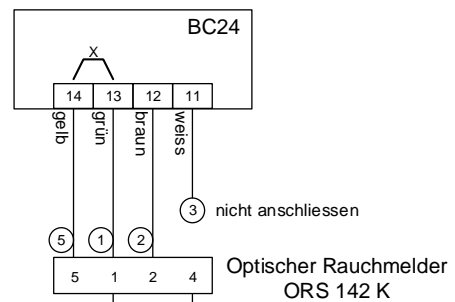
X3 6-Pol AMP Steckanschluss

Endlagenschalter des Antriebs

X4 4-Pol steckbare Schraubklemme 11,12,13,14

Anschluss für optischen Rauchmelder

- 11 Reserviert , nicht verwenden
- 12 GND
- 13 +24...+27 VDC (max. 30 mA)
- 14 Eingang



An den Klemmen 13/14 kann an Stelle eines Rauchmelders ein beliebiger potentialfreier Steuerkontakt angeschlossen werden (z.B. Brandmeldeanlage). Wenn der Kontakt öffnet, fährt die Klappe in die Sicherheitsstellung. Die Klemmen 13/14 mehrerer BC24 sind in diesem Anwendungsfall parallelschaltbar. (Bei Auslieferung Brücke zwischen 13/14 vorhanden)

X5 2-Pol AMP Steckanschluss

Anschluss für Brandauslöseeinheit (BAE) (Bei Auslieferung Steckbrücke vorhanden)

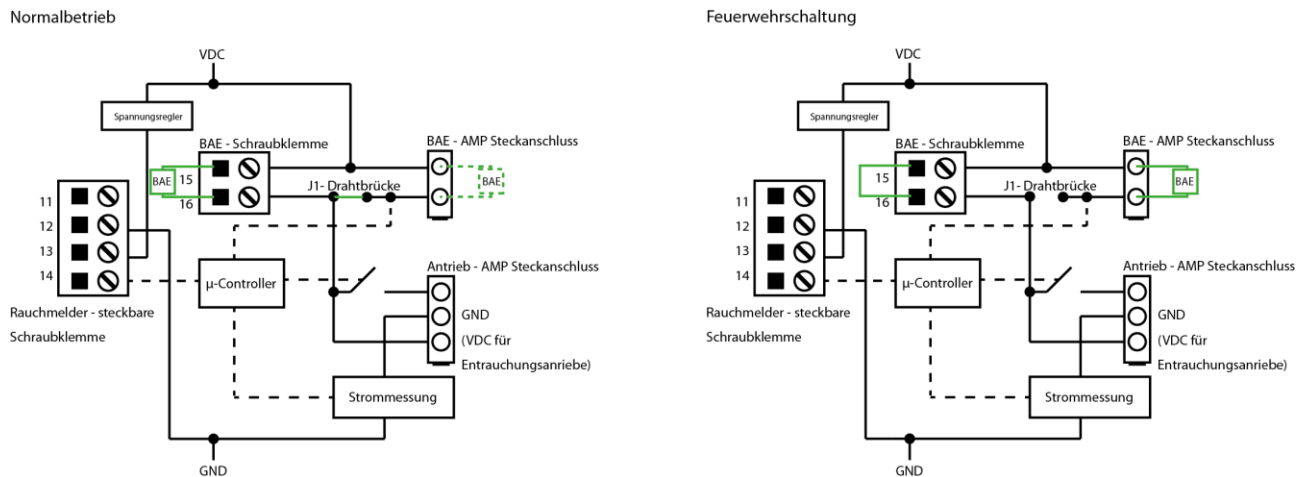
X6 2-Pol Schraubklemme 15 / 16

Anschluss für Temperatursicherung oder ext. Verriegelung

Klemme 15/16 und 2-Pol BAE- AMP Steckanschluss sind parallel geschaltet. Es besteht somit die Möglichkeit ein beliebiges Sicherheitselement (Temp. Sicherung, Thermostat, Brandmeldeanlage etc.) anzuklemmen. Der Kurzschlussstecker am steckbaren BAE- Anschluss (X5) muss bei der Verwendung der Klemme entfernt werden!

Ausnahme: Anwendung „Feuerwehrschtaltung“

Durch eine am SLC Steuermodul vorgesehene separate Ansteuermöglichkeit, erhält das BC24 den Befehl, die Klappe trotz unterbrochenem BAE oder Rauchmelder zurück in die Betriebsstellung zu fahren. Das BAE.. muss für diesen Fall immer am 2-poligen AMP - Steckanschluss angeschlossen sein, die Klemmen 15/16 sind permanent mit einer Drahtbrücke zu verbinden und die kleine Drahtbrücke ‚J1‘ muss durchtrennt sein damit diese ‚Feuerwehrschtaltung‘ funktioniert.



4 FUNKTIONEN UND LED-ANZEIGE

LED grün

Die grüne Leuchtdiode blinkt, solange der Telegrammtransfer auf der 2-Drahtleitung störungsfrei abläuft. Jedes Aufleuchten bedeutet, dass je ein Telegramm in beiden Richtungen übertragen wurde. An dieser LED ist auch erkennbar, in welche Richtung das Steuermodul den Antrieb im Moment befiehlt: kurzes Aufblitzen = Befehl Sicherheitsstellung, ausgeglichenes Blinken = Befehl Betriebsstellung.

LED rot

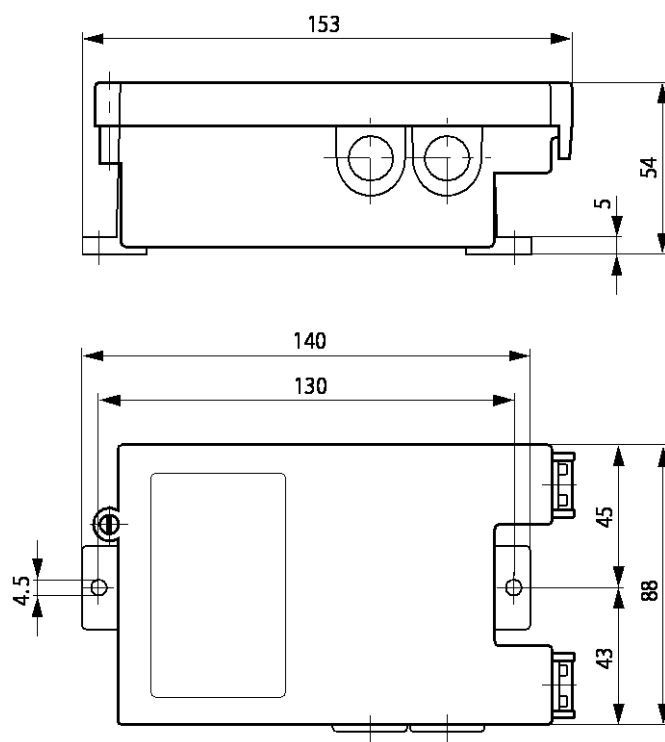
Die rote LED blinkt während dem das Steuermodul den Selbsttest ausführt, oder wenn eine Störung erkannt ist. Beispiele von Störungen: Kommunikationsausfall, Antrieb nicht angeschlossen, Laufzeit überschritten, Sollstellung ohne Befehl verlassen etc.

Die rote LED leuchtet konstant, wenn ein am BC24 angeschlossenenes Sicherheitselement wie Rauchmelder, BAE.. unterbrochen ist.

Test Taste

Durch Betätigen dieser Taste, wird der vom Steuermodul empfangene Befehl reversiert d.h. die Klappe bewegt sich in der Gegenrichtung solange die Taste betätigt bleibt. Dies erlaubt den einfachen Funktionstest vor Ort bei der Klappe. NB: Die Tastenbetätigung verursacht sicherheitshalber beim Steuermodul eine Störmeldung. Neben der Taste befinden sich 2 Kontaktstifte, die mittels Steckbrücke verbunden werden können, um eine bleibende Tastenbetätigung zu simulieren.

5 ABMESSUNGEN



Ein Produkt der

BV-CONTROL AG
Elektronische Steuersysteme

Russikerstrasse 37

8320 Fehraltorf

www.bv-control.ch